

# Inhaltsverzeichnis

## I. Einleitung

1.	Zur Autorin Anita Brookner	
1.1.	Autobiographie und Fiktion	1
1.2.	Anita Brookners Werk im Spiegel der Kritik	2
1.2.1.	Die Romane als <i>romances</i>	2
1.2.2.	Die Romane als "women's novels"	5
1.2.3.	Literarische Vorbilder	6
1.2.4.	Feministische Literaturkritik	10
1.3.	Stilistische und formale Gestaltung	11
2.	Zielsetzung und Anlage der Arbeit	13
3.	Theoretischer Hintergrund	
3.1.	Begriffsbestimmung Mentalstil	16
3.1.1.	Zur Devianzkonzeption	17
3.1.2.	Mikro- und Makrostrukturen	20
3.1.3.	Das Verhältnis von stilistischen Strukturen und Bedeutungen	24
3.2.	Zur Problematik des Autorenmentalstils	25

## II. Hauptteil

1.	<b><i>A Start in Life</i></b>	
1.0.	Zusammenfassung	29
1.1.	Fiktion und Lebensgeschichte	29
1.2.	Strukturierung	31
1.2.1.	Zirkuläre Anordnung	31
1.2.2.	Wiederholung	32
1.3.	Das Verhältnis Erzählinstanz und Figuren	36
1.3.1.	Distanzierung	36
1.3.2.	Kontrolle	41
1.3.3.	Beobachtung	42
1.4.	Schlußbetrachtung	45
2.	<b><i>Providence</i></b>	
2.0.	Zusammenfassung	46
2.1.	Strukturierung: zirkuläre Anordnung	47
2.2.	Kontrastierung von Literatur und Leben	49
2.3.	Wahrnehmung	52
2.3.1.	Wahrnehmung und Beschreibung von Gesten	52
2.3.2.	Wahrnehmungsmuster und Selbstwahrnehmung der Figur Kitty	55
2.4.	Schlußbetrachtung	61
3.	<b><i>Look At Me</i></b>	
3.0.	Zusammenfassung	62
3.1.	Literatur und Leben	62
3.2.	Strukturierung	66
3.2.1.	Zirkuläre Anordnung	66

3.2.2.	Wiederholung und Variation	67
3.3.	Wahrnehmungsmuster der Figur Frances	69
3.3.1.	Selektives Erinnern	69
3.3.2.	Konkretes und abstraktes Erinnern	72
3.3.3.	Wahrnehmung und Unbewußtes	76
3.3.4.	Verzerrte Wahrnehmung	78
3.3.5.	Kontrastierung: kognitive und affektive Prozesse	81
3.3.6.	Kontrastierung: Verhalten und Empfindung	82
3.4.	Solidarisierung	86
3.5.	Selbstwahrnehmung	88
3.6.	Schlußbetrachtung	90
<b>4.</b>	<b><i>Hotel du Lac</i></b>	
4.0.	Zusammenfassung	90
4.1.	Einleitung	90
4.2.	Strukturierung	91
4.2.1.	Spannungsaufbau durch Schlüsselwörter	91
4.2.2.	Erinnerte Zitate	93
4.3.	Wahrnehmung	95
4.3.1.	Differenzierung	95
4.3.2.	Simplifizierung	99
4.3.3.	Spezifizierung	101
4.4.	Visuelle Wahrnehmung als Entscheidungsauslöser	103
4.5.	Oppositionen und Entsprechungen	106
4.5.1.	Intensität und Milde	106
4.5.2.	"suspended states, subtle sensations and, above all, colours - green, blue [...]"	109
4.6.	Passivität und untergeordnete Perspektive	111
4.7.	Schlußbetrachtung	114
<b>5.</b>	<b><i>Family and Friends</i></b>	
5.0.	Zusammenfassung	115
5.1.	Einleitung	115
5.2.	Strukturierung	116
5.2.1.	Wiederholung	116
5.2.2.	Bildbeschreibung	118
5.3.	Erzählfigur: Nähe und Distanz	122
5.4.	Alternative Versionen von Realität	125
5.5.	Alternative Wahrnehmungsmuster	127
5.5.1.	Vorhersagbarkeit	128
5.5.2.	Wahrnehmung und Erinnerung	129
5.5.3.	Wahrnehmung und Selbstwahrnehmung	130
5.5.4.	Reglementierte Verhaltensweisen	133
5.6.	Individualisierung	136
5.7.	Schlußbetrachtung	136
<b>6.</b>	<b><i>A Misalliance</i></b>	
6.0.	Zusammenfassung	139
6.1.	Einleitung	139
6.2.	Wiederholung	140
6.2.1.	Leitsprüche der Mutter	140
6.2.2.	Zitat von Turner: "The sun is God."	142
6.3.	Muster der Wahrnehmung Blanchés	144
6.3.1.	Reale und imaginierte Bilder	144

6.3.2.	Gestörte Wahrnehmung	147
6.4.	Relativierung der Position Blanches	148
6.4.1.	Perspektivenwechsel	148
6.4.2.	Erzählerkommentare	149
6.4.3.	Gesten	152
6.5.	Schlußbetrachtung	156
<b>7.</b>	<b><i>A Friend from England</i></b>	
7.0.	Zusammenfassung	158
7.1.	Einleitung	158
7.2.	Wiederholung	159
7.3.	Wahrnehmung	162
7.3.1.	Ambivalenzen	162
7.3.2.	Selbstwahrnehmung	166
7.3.3.	Zwanghafte Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster	169
7.4.	Schlußbetrachtung	171
<b>8.</b>	<b><i>Latecomers</i></b>	
8.0.	Zusammenfassung	174
8.1.	Einleitung	174
8.2.	Wiederholung	175
8.2.1.	Zitat eines D.H. Lawrence-Titels	175
8.2.2.	Eigenzitat und Schlüsselwörter	177
8.3.	Alternative Formen der Vergangenheitsbewältigung	180
8.3.1.	Yvette	180
8.3.2.	Hartmann	181
8.3.3.	Fibich	182
8.4.	Erzähler: Distanz und Nähe	186
8.5.	Schlußbetrachtung	191
<b>9.</b>	<b><i>Lewis Percy</i></b>	
9.0.	Zusammenfassung	192
9.1.	Einleitung	193
9.2.	Strukturierung	193
9.2.1.	Der Roman als <i>fairy tale</i>	193
9.2.2.	Darstellung von Wandel	195
9.3.	Literarisch geprägte Vorstellungen	197
9.4.	Vorstellungen und Realität	200
9.5.	Vermischung von Wörtlichem und Übertragenem	203
9.6.	Oppositionspaare	206
9.6.1.	Männliches und Weibliches	206
9.6.2.	Freiheit und Eingeschlossenheit	207
9.7.	Wahrnehmung	209
9.7.1.	Wahrnehmung und Verstehen	209
9.7.2.	Wahrnehmung von Details	210
9.7.2.1.	Details als Ausdruck von Eigenschaften	210
9.7.2.2.	Details als Symbole	211
9.7.3.	Selbstwahrnehmung	213
9.8.	Schlußbetrachtung	215
<b>10.</b>	<b><i>Brief Lives</i></b>	
10.0.	Zusammenfassung	216
10.1.	Einleitung	216
10.2.	Strukturierung	217

10.2.1. Zirkularität	217
10.2.2. Wiederholung von Zitaten	218
10.2.3. Wiederholung von Details	222
10.2.4. Wiederholung von Liedern	223
10.3. Vermischung von Wörtlichem und Übertragenem	225
10.4. Verschränkung	227
10.5. Der Erzählvorgang	231
10.6. Schlußbetrachtung	236
<b>11. <i>A Closed Eye</i></b>	
11.0. Zusammenfassung	238
11.1. Einleitung	238
11.2. Literarische Zitate und Anspielungen	239
11.3. Wahrnehmungsmuster der Figur Harriet	240
11.3.1. Visuelle Wahrnehmung und Erinnerung	240
11.3.2. Wahrnehmung und Verstehen	243
11.3.3. Wahrnehmung und Antizipation	244
11.3.4. Virtuelle Wahrnehmung	245
11.4. Symbolhafter Einsatz einer Geste	246
11.5. Relativierung der Perspektiven	247
11.5.1. Kontrastierende Wahrnehmung Freddie's	247
11.5.2. Direkte Bespiegelung	250
11.5.3. Wechsel der Darstellungsmodi	251
11.5.4. Figurenkonstellation	252
11.6. Schlußbetrachtung	253
<b>III. Schluß und Ausblick</b>	
1. <i>Zusammenfassung</i>	
1.1. Wiederholung	255
1.2. Gesten	257
1.3. Wörtliche und übertragene Bedeutung	259
1.4. Reflexive Verben	260
1.5. Generische Sätze	261
1.6. Anadiplosen	263
2. <i>Weitere Untersuchungsmöglichkeiten</i>	264
3. <i>Tendenzen und Entwicklungen</i>	265
4. <i>Zum heuristischen Wert eines mentalstilistischen Ansatzes</i>	267
<b>IV. Bibliographie</b>	269